

# JURISYS – Ein systematischer Zugang zu juristischen Datenbanken

Gerhard Wolf

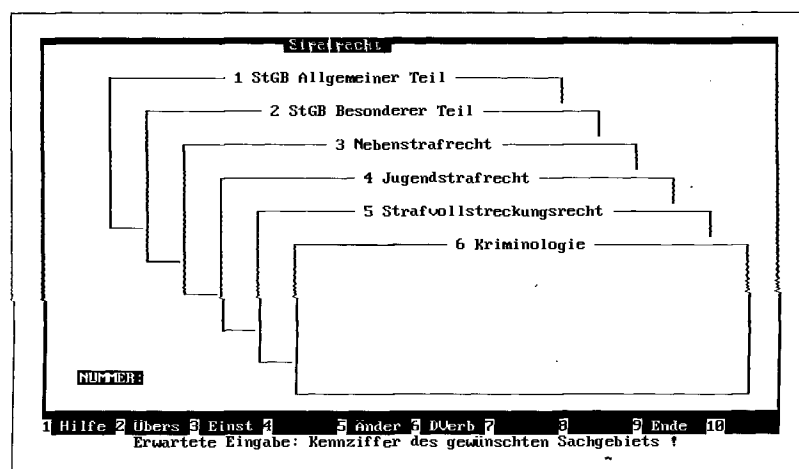
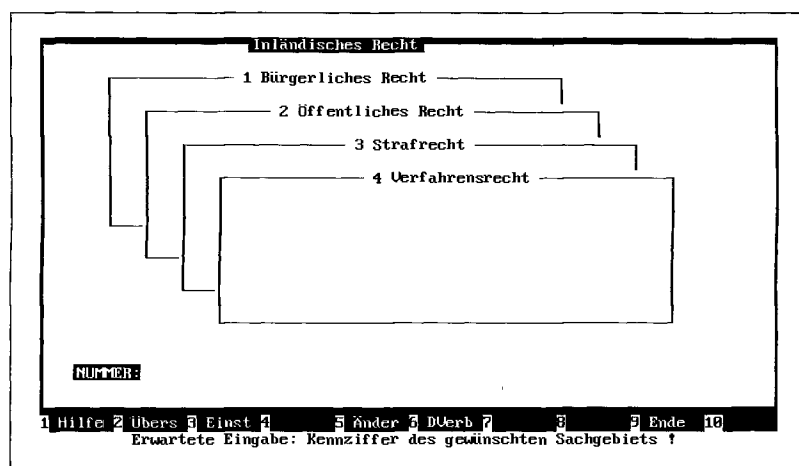
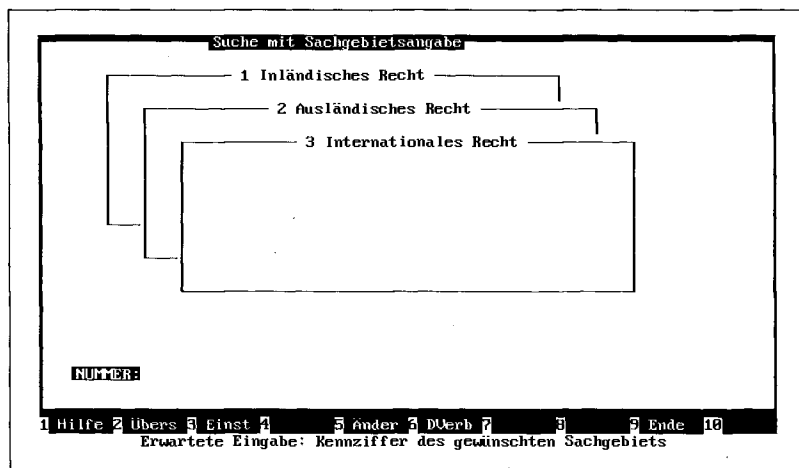
Die Diskettenbeilage für jur-pc Abonnenten enthält in diesem Monat die Demonstrationsversion des Programms JURISYS. Sie soll den Nachweis erbringen, daß die in der vorangegangenen Beitragsreihe<sup>1</sup> dargestellte Konzeption einen einfachen Zugang zu juristischen Datenbanken ermöglicht. Die pyramidale Struktur dieses Programms erlaubt es, in einer juristischen Datenbank wie in einer Bibliothek zu recherchieren.

## Suche mit systematischer Gliederung

1. Sucht ein Benutzer Material zur Strafbarkeit umweltgefährdender Abfallbeseitigung, muß er zunächst festlegen, ob die auszugebenden Dokumente das in- oder aber das ausländische bzw. internationale Recht betreffen sollen (was z. B. in den Fällen des Exports von Abfallstoffen in Betracht kommt).

2. Anschließend muß der Benutzer klären, ob das genannte Problem ins Bürgerliche Recht, ins Öffentliche Recht, ins Strafrecht oder ins Verfahrensrecht gehört. Gegenstand des Recherchebeispiels ist die kriminelle Strafbarkeit, also nicht etwa eine sog. Verwaltungsstrafe (d. h. ein Zwangsgeld) oder ein anderes verwaltungsrechtliches Problem der Abfallbeseitigung, das infolge der sog. Verwaltungsakzessorität des Umweltstrafrechts mit der Strafbarkeit verflochten ist.

3. Das Recherchebeispiel betrifft einen einzelnen Straftatbestand, der nur im Strafgesetzbuch oder in einem strafrechtlichen Nebengesetz zu finden sein kann. Zunächst wird der Benutzer daher im Besonderen Teil des StGB weitersuchen.



Privatdozent Dr. Gerhard Wolf wurde an der Philipps-Universität Marburg 1990 für die Fächer Strafrecht, Strafprozeßrecht und Rechtsinformatik habilitiert. Von April bis Oktober 1993 war er als wissenschaftlicher Berater in der Entwicklungsabteilung der juris GmbH in Saarbrücken tätig.

<sup>1</sup> juris – Ein denkbar einfacher Zugang zu allen Informationen, die Sie brauchen? (jur-pc 4/92, S. 1524 ff.; jur-pc 5/92, S. 1568 ff.; jur-pc 6/92, S. 1608 ff.; jur-pc 7+8/92, S. 1676 ff.; jur-pc 9/92, S. 1744 ff.; jur-pc 10/92, S. 1801 ff.)



## — StGB Besonderer Teil —

Friedensverrat, Hochverrat und Gefährdung des demokratischen Rechtsstaates  
Landesverrat und Gefährdung der äußeren Sicherheit  
Straftaten gegen ausländische Staaten  
Straftaten gegen Verfassungsorgane sowie bei Wahlen und Abstimmungen  
Straftaten gegen die Landesverteidigung  
Widerstand gegen die Staatsgewalt  
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung  
Geld- und Wertzeichenfälschung  
Falsche uneidliche Aussage und Meineid  
Falsche Verdächtigung  
Straftaten, welche sich auf Religion und Weltanschauung beziehen  
Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie  
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

**Beleidigung**

Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs  
Straftaten gegen das Leben  
Körperverletzung  
Straftaten gegen die persönliche Freiheit  
Diebstahl und Unterschlagung

1 Hilfe 2 Übers 3 Einst 4 **5 Änder** 6 DVerb 7 **8** 9 Ende 10  
Erwartete Eingabe: Auswahl mit den Pfeiltasten, dann <ENTER>-Taste !

4. Die Durchsicht der Überschriften der Abschnitte des Besonderen Teils führt zum 28. Abschnitt: „Straftaten gegen die Umwelt“.

## — Straftaten gegen die Umwelt —

Par. 324 Verunreinigung eines Gewässers  
Par. 325 Luftverunreinigung und Lärm  
Par. 326 Umweltgefährdende Abfallbeseitigung  
Par. 327 Unerlaubtes Betreiben von Anlagen  
Par. 328 Unerlaubter Umgang mit Kernbrennstoffen  
Par. 329 Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete  
Par. 33B Schwere Umweltgefährdung  
Par. 33B a Schwere Gefährdung durch Freisetzen von Giften  
Par. 33B b Tätige Reue  
Par. 33B c Einziehung  
Par. 33B d Begriffsbestimmungen

1 Hilfe 2 Übers 3 Einst 4 **5 Änder** 6 DVerb 7 **8** 9 Ende 10  
Erwartete Eingabe: Auswahl mit den Pfeiltasten, dann <ENTER>-Taste !

5. Unter den Gesetzesüberschriften in diesem Abschnitt befindet sich u. a. auch die Überschrift zu § 326 StGB: „Umweltgefährdende Abfallbeseitigung“.

## — StGB § 326 —

(1) Wer unbefugt **Abfälle**, die

1. **Giftig** oder **Erreger** **gemeingefährlicher und übertragbarer Krankheiten** bei Menschen oder Tieren enthalten oder hervorbringen können, **explosionsgefährlich**, **selbstentzündlich** oder nicht nur geringfügig **radioaktiv** sind oder
2. **nach Art, Beschaffenheit oder Menge** geeignet sind, nachhaltig ein **Gewässer**, die **Luft** oder den **Boden** zu verunreinigen oder sonst **nachteilig** zu verändern,

außerhalb einer dafür zugelassenen Anlage oder unter wesentlicher Abweichung von einem vorgeschriebenen oder zugelassenen Verfahren behandelt, lagert, ablagert, abläßt oder sonst beseitigt, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.

(2) Ebenso wird bestraft, wer radioaktive Abfälle, zu deren Ablieferung er nach dem Atomgesetz oder einer auf Grund des Atomgesetzes erlassenen Rechtsverordnung verpflichtet ist, nicht abgeliefert.

(3) In den Fällen des Absatzes 1 ist der Versuch strafbar.

(4) Handelt der Täter fahrlässig, so ist die Strafe Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder Geldstrafe.

(5) Die Tat ist dann nicht strafbar, wenn schädliche Einwirkungen auf die

1 Hilfe 2 Übers 3 Einst 4 **5 Änder** 6 DVerb 7 **8** 9 Ende 10  
Erwartete Eingabe: Querverweis aufrufen (mit Shift\_FB oder Maustaste re.) !

6. Dem Benutzer wird der Gesetzeswortlaut gezeigt, wobei diejenigen Merkmale optisch hervorgehoben sind, zu denen Material gespeichert ist. Für die Beispielsrecherche ist u. a. Material zu dem Tatbestandsmerkmal „Abfälle“ von Interesse.

## — Abfall —

Abfälle sind nach Par. 1 Abs.1 AbfallG **bewegliche Sachen**, deren sich der Besitzer entledigen will (sog. **frei-kurzler Abfall**) oder deren geordnete Entsorgung zur **Wahrung des Wohls der Allgemeinheit**, insbesondere des **Schutzes der Umwelt**, **geboten** ist (sog. **zu-unsauber**).

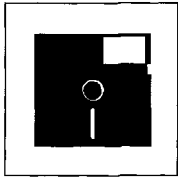
Diese Begriffsbestimmung ist Rechtsprechung und Schrifttum zufolge auf Par. 326 StGB **übertr** gbar.

Sie sei aber zu weit bzw. von **„problematischer Unbestimmtheit“**, so daß sie **„einschränkender Auslegung“** bedürfe.

1 Hilfe 2 Übers 3 Einst 4 **5 Änder** 6 DVerb 7 **8** 9 Ende 10  
Erwartete Eingabe: Querverweis aufrufen (mit Shift\_FB oder Maustaste re.) !

7. Der Benutzer erhält zunächst Erläuterungen zum Abfallbegriff (u. a. die Verweisung auf die **verwaltungsrechtlichen Bestimmungen** des AbfallG) und kann schließlich die zu dem ihn interessierenden Detailproblem gespeicherte Suchliste mit einem Knopfdruck an die gewünschte Datenbank senden.

**JURIS**



### Suche mit Gesetzesangabe

Weiß der Benutzer von vornherein, daß das von ihm gesuchte Material den § 326 StGB betrifft, kann er mit Hilfe eines entsprechenden Formulars unmittelbar die zu dieser Bestimmung gespeicherten Dokumente ermitteln.

Suche mit Gesetzesangabe

Übliche Abkürzung des Gesetzes: **StGB**

Paragraph: **326** Buchstabe: **■** Absatz: **■** Satz: **■**

1 Hilfe 2 Übers 3 Einst 4 **■** 5 Änder 6 DVerb 7 **■** 8 **■** 9 Ende 10

Erwartete Eingabe: Merkmale eintragen, Abschluß mit F18 !

### Suche mit Schlagwort

Als drittes Suchinstrument steht dem Benutzer ein Schlagwortkatalog zur Verfügung, in dem er die Schlagwörter „Abfall“, „Abfallbeseitigung“, „Umweltkriminalität“ und „Umweltstrafrecht“ findet.

Schlagwörter

Abänderliches Recht  
 Abänderungsklage  
 Abbuchungsverfahren  
 ABC-Schutz  
 Abdeckerei  
 Aberratio ictus  
 Abfall  
 Abfallagerung  
 Abfallbehandlung  
 Abfallbeseitigung  
 Abfallwirtschaft  
 Abfindung  
 Abfindungsanspruch  
 Abfindungsklausel  
 Abfindungsvertrag  
 Abgabe  
 Abgabenordnung  
 Abgasemission  
 Abgassonderuntersuchung  
 ↓

1 Hilfe 2 Übers 3 Einst 4 **■** 5 Änder 6 DVerb 7 **■** 8 **■** 9 Ende 10

Erwartete Eingabe: Auswahl mit den Pfeiltasten, dann <ENTER>-Taste !

### Die Dokumentenausgabe

Die zu der Suchfrage gespeicherten Dokumente werden in einer übersichtlichen Liste an den Benutzer ausgegeben. Er kann dann entscheiden, welche Dokumente er sich im einzelnen ansehen möchte.

Dokumente ausgeben	Recherche fortsetzen	Recherche beenden
Alle Dokumente der Reihe nach zeigen	86	1986-05-23
Ausgewählte Dokumente zeigen	787	1988-05-17
	1852/88	1988-11-07
Alle Dokumente drucken	86/88	1989-03-13
Ausgewählte Dokumente drucken	9	1989-02-14
	88	1988-07-04
		1988-04-18
OLG Zweibrücken 1. Strafs 1 Ss 58/88		1989-02-10
BayObLG München 4. Strafs RReg 4 St 267/88		1986-06-12
AG Hamburg 118 Ds 488 Js 317/		1989-08-11
AG Düsseldorf 381 OWi - 911 Js 1		1998-11-16
OLG Zweibrücken 1. Strafs 1 Ss 282/98		1998-05-29
OLG Braunschweig 1. Straf Ws 25/98		1988-09-09
OLG Düsseldorf 3. Strafs 3 Ws 618 - 628/88		
Iburg, Ulri Zur Anwendbarkeit des § 326 Abs 1 Nr 3 StGB auf g		
Sack, Hans- UMWELTGEFÄHRDENDE ABFALLBESEITIGUNG auch bei Bese		
Rudolph, H Zur UMWELTGEFÄHRDENDEN ABFALLBESEITIGUNG durch di		
Hallwax, Ca Das Merkmal "nachhaltig" im Sinne von § 326 I Nr		
Schmeken, W ABFALLBESEITIGUNG und UMWELTSTRAFRECHT		
↓		

Juris-Befehl:

1 Hilfe 2 Übers 3 Einst 4 **■** 5 Änder 6 DVerb 7 **■** 8 **■** 9 Ende 10

Erwartete Eingabe: Auswahl aus Liste bzw. Befehlsmenu oder Juris-Befehl !